



# Bielefeld

26.10.2022 – Input im Rahmen des  
Integrationsrats

## **Integrationsmonitoring im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagements (KIM)**

**Stadt Bielefeld**  
Kommunales Integrationszentrum

# KIM's Wege zum Ziel

**Lenkungsgruppe/  
Netzwerke**

Optimierung von Netzwerkarbeit &  
Bündelung von Expertise

**Case-  
Management**

Begleitung bei Unterstützungsbedarf &  
Ausgangspunkt Einzelfall-Struktur-  
Prozess

**Monitoring**

Integrationsmonitoring &  
Ableitung von Handlungsempfehlungen

## Ziel

**Chancen und  
Teilhabe für  
Bielefelder\*innen  
mit  
Einwanderungs-  
geschichte  
verbessern.**

**Strukturelle  
Veränderung &  
Öffnung.**

# KIM's Wege zum Ziel

Lenkungsgruppe/  
Netzwerke

*Optimierung von Netzwerkarbeit &  
Bündelung von Expertise*

**Case-  
Management**

Begleitung bei Unterstützungsbedarf &  
Ausgangspunkt Einzelfall-Struktur-  
Prozess

Monitoring

*Integrationsmonitoring &  
Ableitung von Handlungsempfehlungen*

**Ziel**

**Chancen und  
Teilhabe für  
Bielefelder\*innen  
mit  
Einwanderungs-  
geschichte  
verbessern.**

**Strukturelle  
Veränderung &  
Öffnung.**

# KIM's Wege zum Ziel

Lenkungsgruppe/  
Netzwerke

Optimierung von Netzwerkarbeit &  
Bündelung von Expertise

Case-  
Management

Begleitung bei Unterstützungsbedarf &  
Ausgangspunkt Einzelfall-Struktur-  
Prozess

**Monitoring**

Integrationsmonitoring &  
Ableitung von Handlungsempfehlungen

**Ziel**

**Chancen und  
Teilhabe für  
Bielefelder\*innen  
mit  
Einwanderungs-  
geschichte  
verbessern.**

**Strukturelle  
Veränderung &  
Öffnung.**

# Integrationsmonitoring

## Bisher:

- Quantitatives Integrationsmonitoring entlang (behördlicher) Statistiken

## Neu im KIM Integrationsmonitoring:

- Erweiterung und Verbindung von quantitativen Daten mit subjektiven / qualitativen Indikatoren, um...
  - ...Integrationsprozesse besser abbilden,
  - ...die Betroffenenperspektive aufnehmen
  - ...Gesprächsanlässe bieten und
  - ...konkrete Handlungsmaßnahmen ableiten zu können.

# Integrationsmonitoring

Aktuell / 2022:

- Kooperation zwischen Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt, Universität Bielefeld und Kommunalem Integrationszentrum
- Gemeinsame Erarbeitung und Durchführung einer repräsentativen Umfragestudie der Bielefelder Stadtgesellschaft zu den Themen Integration, Zusammenleben und Diskriminierung

## Zukunft

- Weiterführung zentraler quantitativer Indikatoren entlang von Statistiken
- Qualitative Interviews z.B. mit Multiplikator\*innen der Integrations- & Migrationsarbeit
- Fachveranstaltungen und öffentliche Diskussion zu den Ergebnissen des Monitorings
- Veröffentlichung der Ergebnisse und Ableitung von Handlungsempfehlungen
- Weiterentwicklung des Monitorings
- ...

# Blick in die Umfragestudie - Themenblöcke

## Bisher geplante Themenblöcke der Umfragestudie:

1. Allgemeine Fragen zu Vielfalt und Zugehörigkeit in Bielefeld
2. Einschätzung zum Begriff „Menschen mit Migrationshintergrund“
3. Verständnis von Integration (Akkulturationsorientierung)
4. Orte des Zusammenlebens
5. Persönliches und beobachtetes Diskriminierungserleben
6. Nutzen und Erfahrungen Hilfsangebote Diskriminierung
7. Hürden & Hilfsangebote im Alltag (z.B. bei Wohnungssuche oder Behördenkontakt)
8. Verständnisschwierigkeiten; Probleme bei der Arbeitssuche
9. Engagement & Teilhabe
10. Kontaktfragen
11. Soziodemografie

## Blick in die Umfragestudie - Beispielfragen

*Setzen Sie bitte ein Kreuz jeweils in einem der Kästchen auf der Skala von 1 bis 5.*

Ich fühle mich in Bielefeld...

1

5

...wohl      ...unwohl

*Im Folgenden geht es um Ihre Einschätzungen zu Orten an denen unterschiedliche Menschen in Bielefeld zusammenkommen.*

Können Sie uns einen oder mehrere Orte in Bielefeld nennen, den Sie selbst mit kultureller Vielfalt verbinden?  Nein  Ja, und zwar: [offene Antwort]

Warum verbinden Sie diesen Ort mit kultureller Vielfalt? [offene Antwort]

Können Sie uns einen oder mehrere Orte in Bielefeld nennen, den Sie mit Ausgrenzung verbinden?  Nein  Ja, und zwar: [offene Antwort]

Wie könnte das Zusammenleben an diesem Ort besser gelingen? [offene Antwort]

## Blick in die Umfragestudie - Beispielfragen

*Im Folgenden geht es um Ihre ganz persönlichen Erfahrungen mit Diskriminierung in Bielefeld. Bitte Antworten Sie so, wie es am ehesten auf Sie zutrifft. Wenn Sie weitere Informationen und Hintergründe berichten möchten, nutzen Sie die freien Textfelder für Ihre Anmerkungen. Am Ende der Umfrage erhalten Sie Hinweise, wo Sie sich im Falle von Diskriminierung hinwenden können.*

Wie häufig haben Sie sich in den letzten 12 Monaten in Ihrem Alltag in Bielefeld diskriminiert gefühlt?  nie  einmal  mehrmals  regelmäßig

Auf Grund welcher Merkmale fühlen Sie sich in den letzten 12 Monaten am häufigsten diskriminiert? (Mehrfachantworten möglich) [...]

*Im Folgenden geht es nun nicht mehr spezifisch um Diskriminierung, sondern um andere Situationen bzw. Hürden, die Sie in ihrem Alltag auf unterschiedliche Art und Weise betreffen können.*

Wie häufig hatten Sie schon Verständigungsschwierigkeiten an den folgenden Orten?

- nie  einmal  mehrmals  regelmäßig
- ...bei Ämtern oder Behörden der Stadtverwaltung Bielefeld
- ...auf der Arbeit
- ...bei der Wohnungssuche
- ...beim Arztbesuch oder im Krankenhaus
- ...in der Freizeit

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Friederike Brinkmann, Wilhelm Berghan und Pauline Junker

Stadt Bielefeld, Kommunales Integrationszentrum

Koordination Kommunales Integrationsmanagement (KIM)

[ki-bielefeld.de/220-Kommunales\\_Integrationsmanagement](https://ki-bielefeld.de/220-Kommunales_Integrationsmanagement)